

DEZEMBER 2019 – FEBRUAR 2020

MICHAELIS

Gemeindebrief der Michaelisgemeinde



Trauung
A dventsfeiern
Neues Jahr
Neue Kooperation
Es ist ein Ros entsprungen

03	Anstoß	Zwischen Sabbatical und Weihnachten
04	GlaubensRäume	ABC – Anstößige Aussagen der Bibel Cancelln
05	GlaubensRäume	Nachgefragt!
07	StadtteilRäume	MVK und Umweltbeirat
08	StadtteilRäume	Anläuten der Glocken
09	Kinder- und JugendRäume	Angebote K.i.M./J.i.M. „Deine Anne – das Theaterstück“
10	GlaubensRäume	Kindergottesdienst, Passionsandachten, Brot für die Welt
11	Alle Jahre wieder	Weihnachtsgottesdienste 2019
12	Angebot	Michaelis auf einen Blick
14	GlaubensRäume	Kinder-Bibel-Tage im März
15	KlangRäume	Kieler Mandolinenorchester
16	KlangRäume	Weihnachtsoratorium, Adventsmusik
17	KlangRäume	Per Mandolino, Kantaten-Gottesdienst, Blockflötenquartett
18	GlaubensRäume	Oasen-Abende
18	ZeitRäume	Was lange währt, wird endlich gut
19	ZeitRäume	Altenkreis Neues aus der Begegnungsstätte
22	ZeitRäume	Kooperation mit der Stiftung Drachensee
23	WendePunkte	Unter Gottes Segen
24	Immer wieder sonntags	Gottesdienste

Gemeindebrief Nr. 201 - Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Michaelis-Kirchengemeinde Kiel, Wulfsbrook 29, 24113 Kiel, T. 68 27 85, Fax 68 06 62, E-Mail: info@michaeliskirche-kiel.de.

Spendenkonto: Förde Sparkasse, IBAN: DE87 2105 0170 0000 5833 10, BIC: NOLADE21KIE

Druckgesellschaft mbH Joost & Saxen, Eckernförder Str. 239, 24119 Kronshagen

Redaktion: Caroline Bublitz, Renate Dopheide, Annette Göder, Bettina Hansen (v. i. S. d. P.), Susi Köster, Christine Schulze-Ziebarth

Titelbild: Matthias Schlenzka

Erscheinungstermin von Nr. 202: 29.02.2020, Redaktionsschluss: 31.01.2020

Ich kann es immer noch nicht glauben und frage mich, wie Weihnachten geht nach dem Anschlag in Halle im Oktober 2019. Dann recherchiere



ich ein wenig und stelle fest: Angriffe auf Juden sind Alltag in Deutschland. „Juden werden beleidigt, bespuckt, bedroht, attackiert – wegen ihres Glaubens, weil sie als Juden erkennbar sind. Das geschieht fast jeden Tag und an manchen Tagen mehrfach. Die Statistik des Bundeskriminalamts verzeichnet 442 Straftaten mit antisemitischem Hintergrund allein zwischen Januar und Juni 2019“. „Nie wieder!“, ist ein frommer Wunsch, der sich selbst überholt hat. Es ist schon längst wieder so weit. Wie geht also Weihnachten vor dieser erschreckenden Realität? Zwischen Weihnachtsmann und Glitzerbaum, Wattedaustausch und teurem Geschenk. Und der trotzigsten Reaktion: Wir lassen uns doch Weihnachten nicht verderben!? Zu allererst: Jesus war ein Jude! Und hat damit auch nicht aufgehört, nicht einmal im Tod. Jesus war radikal gegen Gewalt jeglicher Art. Jesus war auf der Seite der Schwachen: der Armen, der Kranken und der Frauen! Jesus war ein Flüchtling, wuchs in einer Patchwork-Familie

auf und behauptete felsenfest: Wir alle sind Gottes Kinder.

Dann: Es sind jüdisch-christliche Werte, auf denen unsere Gesellschaft fußt.

Nicht nur die 10 Gebote finden sich im Alten, besser: Ersten Testament, sondern auch schon die Nächstenliebe: 5. Buch Mose 19,18: „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst“. Bei allem, was das Alte Testament an Verwirrung, Irritationen oder Abwehr erzeugen kann durch erschreckende Geschichten, dies ist eben auch wahr: Die Liebe Gottes ist keine Erfindung der Neuzeit, sondern tief im Ersten Testament verwurzelt. Und so sind unsere jüdischen Mitmenschen unsere älteren Geschwister. Weihnachten kann also nur werden, wenn wir diejenigen, die lieblos behandelt werden, nicht vergessen, sondern in die Mitte unseres Denkens und Handelns stellen. Also Augen, Herz und Münder auf! Und fragen schadet nie!

Ihre/eure Pastorin Bettina Hansen

P.S. Leider ist mir ein Fehler unterlaufen im Anstoß der letzten Ausgabe. Da habe ich doch glatt Folgendes vergessen: Frischen Wind bringt unser neues Redaktionsmitglied in unsere Arbeit: Susi Köster. Ich bitte um Entschuldigung.

In der Bibel gibt es viele Stamm-bäume:

Juda zeugte Perez und Serach mit der **Tamar**... Salmon zeugte Boas mit der **Rahab**. Boas zeugte Obed mit der **Rut**... David zeugte **Salomo** mit der Frau des Uria (Batseba)... gelangweilt blättert die geneigte Leser*in weiter und überblättert dabei so manchen handfesten Skandal. Die Geschichte mit Juda und **Tamar** ist die Fortsetzung der Geschichte des Onan.

Tamar ist Witwe, hat keine Kinder und damit ist sie im Alter praktisch dem Tod geweiht zur damaligen Zeit. Also gab es ein Gesetz, dass Frauen insofern Linderung brachte, das zumindest der Bruder des Ehemannes ihr Kinder zeugte. Onan verweigerte das und Juda glaubt, als Onan stirbt, **Tamar** sei verhext. Verweigert ihr ihr Recht und lässt seinen anderen Sohn sie nicht heiraten. Da verkleidet sich **Tamar** als Hure und wartet auf Juda, nun selbst Witwer. Der erkennt sie nicht und ist nicht abgeneigt. Die kluge **Tamar** verlangt ein persönliches Pfand von Juda. Als sie schwanger ist, verlangt dieser, dass sie gesteinigt werden solle. Doch **Tamar** zeigt nun allen das Pfand, das Juda als Vater ausweist, der ist der beschämt und sie rehabilitiert. Ein Skandal, denn Gott setzt ein Frauenrecht durch.

Rahab ist die Ururgroßmutter von

König David, ihr Name bedeutet eigentlich „Ungeheuer“ und sie war die eine Hure in Jericho, die jüdische Kundschafter versteckte vor dem Mob. Jakobus widerspricht in Kap. 2, 25 scheinbar der lutherischen Auffassung, wir seien allein aus Glauben gerechtfertigt: „Ist nicht ebenso auch die Hure **Rahab** durch Werke gerechtfertigt worden, da sie die Boten aufnahm und auf einem anderen Weg entließ?“ Damit will Jakobus darauf hinweisen, dass „Glaube, wenn er nicht Werke hat, tot in sich selber“ ist. **Rut** ist ein ganzes Buch gewidmet. „Da, wo du hingehst, da will ich auch hingehen...“, ist wohl der berühmteste Satz daraus. **Rut** ist eine Fremde und wird doch Großmutter des berühmtesten Königs: David. König David gedachte es schlecht zu machen, schickte Uria, den Mann der schönen Frau Batseba, an die Front, damit er sterbe, nur weil er sie für sich wollte. Gott gedachte, es gut zu machen, und so ist dabei der wohl weiseste König der Welt herauskommen: **Salomo**. Alles olle Kamellen? Ohne Gegenwartsbezug? Was haben wir:

Eine gespielte Hure, die Recht bekommt, eine echte Hure, die Menschen rettet und Ur-Ahnin eines Königs wird, eine betrogene Ehefrau, die Mutter des weisesten Königs wird, und eine Fremde, die

Bibel Cancell; Nachgefragt!

sich für ein neues Zuhause entscheidet und Großmutter des Ur-ahns von Jesus wird. Und hier ist der eigentliche Punkt. Der oben genannte Stammbaum steht nicht im Alten Testament (besser: Ersten Testament), sondern ist Teil des Stammbaumes Jesu, aufgeschrieben bei Matthäus. Was sagt uns das? Jesus war ein Frauenrechtler. Daran kamen die Autoren des Neuen (besser: Zweiten) Testaments nicht vorbei. Auch wenn sie es geschickt verborgen haben, denn wer liest schon Stammbäume...?

Nachgefragt!

Hallo Bettina! Du hast im September an der Landessynode der Nordkirche in Travemünde teilgenommen. Ich bin ein von der Kirchenkreissynode gewähltes Mitglied der Landessynode. Wir haben 3-4 Synoden im Jahr.

Was ist eine Synode? Das ist eine Zusammenkunft von gewählten Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen, die, wie die Kirchengemeinderäte für die Gemeinde vor Ort, Themen der Landeskirche bearbeiten, Beschlüsse fassen und den Haushalt verabschieden. Gewählt sind die Mitglieder für 6 Jahre.

Gibt es Synoden auf verschiedenen Ebenen? Es gibt die Kirchenkreissynoden und die Landessynoden. Dann noch die EKD-Synode. Vergleichbar ist das mit Kommunalregierung, Landesregierung und Bundesregierung

Wer nimmt daran teil? Neben den gewählten Mitgliedern auf Kirchenkreisebene die Pröpst*innen, auf Landesebene die Bischöf*innen, auf EKD-Ebene entsprechend gewählte Personen. Zusätzlich jeweils Menschen aus dem Verwaltungsamtsamt und dem Landeskirchenamt. Sie haben beratende Funktion, bereiten die Beschlüsse schriftlich vor, setzen die Beschlüsse um und können Rederecht erhalten, haben aber kein Stimmrecht. Dann sind Pressevertreter*innen dabei. Die Landessynode läuft im Stream im Offenen Kanal und kann jederzeit angesehen werden.

Was war Inhalt der letzten Landessynode? Es ging um Lebensformen und darum, dass für Gott die Liebe im Mittelpunkt steht.

Habt Ihr etwas beschlossen?

Es gab einen wichtigen Beschluss in Bezug auf gleichgeschlechtlich verheiratete Menschen. Wir nennen es nun auch Trauung, diese wird ab nun wie jede Trauung ins Kirchen-

buch eingetragen. **(Was denkst Du, hätte Jesus dazu gesagt?)** Jesus hätte das gefallen.

Welche Auswirkungen hat das auf unsere Gemeinde? Auswirkungen auf unsere Gemeinde hat das nur verwaltungstechnisch, denn wir als Kolleg*innen und der KGR waren schon lange der Meinung, zu der sich nun auch die Synode endlich durchgerungen und damit die Diskriminierung gleichgeschlechtlicher Menschen endlich aufgehoben hat.

Wann findet die nächste Synode statt und welche Inhalte wird sie haben? Die nächsten Synoden sind im November und dann im Februar. Dann wird es u.a. um Grundlinien kirchlichen Handelns gehen

Sind Synoden noch zeitgemäß? Synoden sind basisdemokratisch. Jedes Gemeindemitglied kann sich da hineinwählen lassen und Kirche mitgestalten. Ich wüsste nichts Zeitgemäßeres als Demokratie.

Siehst Du etwas kritisch? Auch wenn es sehr zeitaufwendig ist, halte ich diese Form der Leitung der Kirche für alternativlos, auch und gerade, weil sich mittlerweile das Durchschnittsalter gesenkt hat

und auch die Anzahl der weiblichen Mitglieder gestiegen ist.

Was wünschst Du Dir in Zukunft für die Synoden? Dass wir den eingeschlagenen Weg „eine einladende Kirche für alle Menschen zu sein“, weitergehen und sich weiterhin auch und gerade junge Erwachsene auf den Weg machen, um Kirche zu gestalten.

Das Interview führte Susi Köster mit Pastorin Bettina Hansen.

für Wärme und Würde ...



Kleidersammlung

Kleidung – Schuhe – Haushaltswäsche

der Ev.-luth. Michaelisgemeinde

Kiel-Hassee

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel oder gut verpackt

von Montag, 20. Januar 2020

bis Freitag, 24. Februar 2020

zu folgender Sammelstelle:

**Keller des Pastorates,
Schleswiger Str. 40 (Einfahrt zur Garage)**

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinde und die Deutsche Kleiderstiftung.

Diakonie

Bitte geben Sie nur Spenden in guter Qualität ab.



Das Bild zeigt eine FAIR Wertung, die eine Sammlung von Spenden in guter Qualität abgibt. Die Spenden werden für die Diakonie in Schleswig-Holstein gesammelt und verteilt. Die Spenden werden in der Diakonie verwaltet und können für soziale Projekte verwendet werden.

Kirche ist nicht nur Gottesdienst

Gerade in der heutigen Zeit, in der selbst Kommentatoren der KN die Relevanz von Kirche in Zweifel ziehen (siehe den Kommentar in den KN zum ersten Interview der neuen Landesbischöfin der Nordkirche), ist es wichtig, transparent zu machen, wo sich Kirche überall engagiert. Bei uns in der Gemeinde wird dies ganz offensichtlich beim Umweltbeirat. Das folgende Interview führte Bettina Hansen.

Dr. Stefan Anderssohn, Sie sind Mitglied im Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde in Michaelis, was haben Sie mit dem Umweltbeirat zu tun?

Ich bin seit 2011 Vorsitzender dieses Gremiums. Zum Umweltbeirat gehören übrigens neben Vertreter*innen der benachbarten Kirchengemeinden auch Mitglieder des Ortsbeirates, der Gewerkschaft und der IHK – fachlich unterstützt von einem erfahrenen Toxikologen der Universität Kiel.

Seit wann gibt es den Umweltbeirat und was sind seine wichtigsten Aufgaben?

Es geht darum, den derzeitigen Betrieb und die zukünftige Entwicklung der Müllverbrennungsanlage „kritisch und konstruktiv“

zu begleiten, um Transparenz herzustellen und Austausch zwischen Anlagenbetreibern und Bürger*innen zu ermöglichen. Zweimal im Jahr informieren wir uns eingehend über den laufenden Betrieb der MVK und vertiefen unser Wissen zu Fachthemen. Der Beirat ist deutschlandweit einzigartig und nahm 1992 seine Arbeit auf. Vorausgegangen waren massive Bürger*innen-Proteste im Zuge der damaligen Anlagenerweiterung. Der Beirat als „Forum“ ist also ein Ergebnis und dauerhafter Ort der Bürger*innenbeteiligung.

Bitte erzählen Sie uns, wie Sie die Begleitung der MVK zu Beginn erlebt haben! Als ich dazukam, waren die Wogen bereits geglättet. Die MVK hatte ja schon 15 Jahre lang – unter den wachsamen Augen des Umweltbeirates – bewiesen, dass sie mit der neuen Rauchgasreinigung auch die reduzierten Emissionsgrenzwerte deutlich unterschreitet. Persönlich erlebte ich die Zusammenarbeit mit den Betreibern auf Augenhöhe, in einem sachlichen Ton und respektvollen Verhältnis.

Und wie sieht das heutzutage aus? Aus Sicht des Beirates ist es ein wichtiges Ziel, den hohen



Umweltstandard der Anlage dauerhaft zu sichern. Eine besondere Aufgabe ist es, die bevorstehende Anlagenerweiterung durch eine Klärschlammverbrennung zu begleiten, die sich derzeit im Genehmigungsverfahren befindet.

Was bedeutet es für Sie, in diesem Zusammenhang Christ zu sein? Der Umweltbeirat zeigt, wie vielfältig Gemeindeleben sein kann, nicht nur sonntags. Durch unsere Mitarbeit nehmen wir ganz konkret Verantwortung für die Schöpfung wahr. So zeigt der Umweltbeirat beispielhaft, dass Christ*innen in der Mitte der Gesellschaft tätig sind, auch wenn es um Themen geht, die auf den ersten Blick nicht kirchlich erscheinen. Überhaupt ist die Geschichte des Umweltbeirates seit der Protest-Zeit mit der Michaelisgemeinde verbunden, nicht nur äußerlich: Ich glaube, dass christliche Werthaltungen wie Offenheit und Kommunikationsbereitschaft wesentlich dazu beigetragen haben, die damaligen Fronten zugunsten von Transparenz und Verständigung abzubauen.

P.S.: Der Umweltbeirat ist Ansprechpartner für Bürger*innen. Kontaktdaten auf mvkiel.de

Anläuten der Glocken



Endlich!
Sie läuten wieder!
Mehr als 1 ½ Jahre haben die Glocken der Michaeliskirche schweigen müssen. Jetzt sind die Turmdach-Arbeiten fertig. Und nun dürfen sie wieder läuten! So laden wir herzlich ein zum

**Anläuten der Glocken
am Samstag, 30. November 2019
um 17:45 Uhr
in die Michaeliskirche**

Nach einer kurzen Andacht werden die Glocken um 18:00 Uhr 10 Minuten läuten.

„Deine Anne – das Theaterstück“**Regelmäßige
Kindergruppen****„Wirbelstürme“-
Gruppe****9-12 Jahre**

Donnerstags 15:30-17:00 Uhr

Bunter Freitag 6-10 Jahre

Freitags 16:00-17:30 Uhr

**Infos und Kontakt zu Angeboten
für Kinder & Jugendliche:**

Friederike Held

0431 64 74 283

f.held@michaeliskirche-kiel.de

**„Deine Anne –
das Theaterstück“.**

Das diesjährige Konfi-Theater-Projekt ist eng verknüpft mit der Ausstellung zu Anne Frank in der St. Nikolaikirche. Jugendliche Guides leiteten die Gruppe Jugendlicher, die sich für das „on stage“-Projekt entschieden hatten, durch die beeindruckende Ausstellung. Sie klärt historisch auf, informiert und bietet mit Gegenwartsbezug eine eigene und persönliche Auseinandersetzung. Die Reaktionen der Jugendlichen auf diese Erfah-

rung haben wir festgehalten und in einem Stück lebendig werden lassen. Dabei verbinden sich auch bei „Deine Anne – Das Theaterstück“ Geschichte und Gegenwart. Alles beginnt mit einem Versteckspiel auf einem Dachboden, dann findet einer der Jugendlichen etwas ... und schwupps, sind alle mit dabei, wie Anne ihr Tagebuch schreibt...

Das Ganze gibt es zu sehen beim Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmand*innen am 1. Advent um 18.00 Uhr. Alle sind herzlich eingeladen.

Das on stage team

Konfi-Lounge**Donnerstags****17:15-18:15****Uhr**

Für alle, die sich vor oder nach der Konfi-Stunde noch treffen möchten, und für alle zwischen 12 und 14 Jahren gibt es ab Dezember wieder die Konfi-Lounge. Dort könnt ihr chillen, kickern, Billard spielen, Musik hören und Freunde treffen.



Kindergottesdienst

Magst du dich mit anderen Kindern treffen?
Singen? Beten? Nach Gott fragen und etwas von
Gott hören? Basteln? Spielen?

Dann bist du genau richtig im **Kindergottesdienst!**

Herzliche Einladung zu den Kindergottesdiensten!

Freitag, 20. Dezember 2019, 24. Januar 2020,

14. Februar 2020, 27. März 2020, jeweils um 15-16 Uhr.

Informationen gibt es bei Pastorin Ahlfs (Tel.: 64 15 65)



Passionsandachten

„Das Himmelreich ist nahe herbeigekommen?“ ist das Thema der Passionsandachten 2020 mit Pastorin Bettina Hansen und Kirchenmusikerin Yvette Schmidt, die am Aschermittwoch, den 26. Februar um 17.30 Uhr beginnen.

Ihre Spende kommt an!

Durch Ihre Spende an Brot für die Welt helfen Sie jährlich Hunderttausenden von Menschen, sich und ihren Familien eine bessere Zukunft aufzubauen. Brot für die Welt arbeitet eng mit einheimischen, oft kirchlichen Partnerorganisationen zusammen. Sie kennen die Situation vor Ort am besten und wissen genau, was die Menschen brauchen.

So können Sie sicher sein, dass Ihre Spende bei den Bedürftigen ankommt!

Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, die Welt gerechter und menschenwürdiger zu gestalten.

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB



60. Aktion Brot für die Welt

Hunger nach Gerechtigkeit

Die Vielfalt der Gottesdienstformen in Michaelis findet auch zu Weihnachten ihren Ausdruck.

Heiligabend

14.30 und 16 Uhr:

Krippenspielgottesdienste

mit Pastorin Wiebke Ahlfs, Kirchenmusikerin Yvette Schmidt, dem Kinderchor, dem Gospelchor „Lift up your Voice“ und Musizierenden: Sandra Plachta-Danielzik, Julian und Detlef Plachta, Silke Haase und Robert Göder. Freuen Sie sich auf bekannte Weihnachtslieder und ein traditionelles Krippenspiel.

Wir werden den **ersten Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern** in etwas kürzerer Form feiern. Der **zweite Gottesdienst** ist dann eher für **größere Kinder** geeignet.

18 Uhr: Christvesper

mit Vikarin Jasmin Reschka-Zielke und dem Michaelischor.

Der Gottesdienst am Vorabend des Weihnachtsfestes ist traditionell gestaltet. Es werden Weihnachtslieder gesungen und Sie hören die vertraute Weihnachtsgeschichte sowie eine Predigt. Wer die Geburt Jesu als Mittelpunkt des Heiligabends feiern möchte, ist hier richtig.

23 Uhr: Christnacht

mit Pastorin Bettina Hansen, Jugendlichen und The-Basement-Band. Wie jedes Jahr gibt es ein Theaterstück mit aktuellem Bezug, geschrieben und aufgeführt von den Jugendlichen. Es wird das Friedenslicht aus Bethlehem ausgeteilt und kann mitgenommen werden.

1. Weihnachtstag

10 Uhr: Traditioneller Predigt-Gottesdienst mit Pastor Matthias Schlenzka (mit Abendmahl).



2. Weihnachtstag

10 Uhr: Singe-Gottesdienst für Groß und Klein mit Pastorin Wiebke Ahlfs und dem Posaunenchor. Die Besucherinnen und Besucher des Gottesdienstes dürfen sich Lieder frei auswählen. Somit können all die Lieder gesungen werden, die bisher im Advent oder zu Weihnachten vielleicht zu kurz gekommen sind.



Weitere Infos und E-Mail-Adressen finden Sie auf unserer Homepage: www.michaeliskirche-kiel.de

1. Gemeindebüro

Gemeindebüro	Renate Dopheide Wulfsbrook 29	68 27 85 /Fax 68 06 62 info@michaeliskirche-kiel.de
Öffnungszeiten	Di bis Fr 10 -12 Uhr; Di 16-18 Uhr	
Küsterin	Anette Schneider	64 75 310
Hausmeisterei	Nadine Schmitz	0157/306 77 194

2. Kirchengemeinderat

Stv. Vorsitz	Pastorin Bettina Hansen	69 80 58
--------------	-------------------------	----------

3. Pastorinnen und Pastoren

Wiebke Ahlfs	64 15 68 pastorin.ahlfs@michaeliskirche-kiel.de
Bettina Hansen	69 80 58 pastorin.hansen@michaeliskirche-kiel.de
Matthias Schlenzka	64 89 08 22 Fax 600 37 30 pastor.schlenzka@michaeliskirche-kiel.de

4. Kinder in Michaelis

Kindertagesstätte	Leitung: Barbara Grimm	64 17 45 Sprechzeiten: Mi 10-12 Uhr und n. Vereinbarung kita@michaeliskirche-kiel.de
Kindergruppen	Friederike Held	647 42 83 f.held@michaeliskirche-kiel.de

5. Jugend in Michaelis

Jugendtreff	Friederike Held	647 42 83 f.held@michaeliskirche-kiel.de
The Basement Band	Mo 17-18.30 Uhr Bendix Vogel erreichbar über Tel. F. Held	
Konfirmand*innen	Infos bei dem/den Pastor/-innen	s.o.

6. Begegnungsstätte und Angebote für Erwachsene

Ansprechpartnerinnen	Gesche Neubauer und Jutta Gerschefski-Möhl	68 53 42
	begegnungsstaette@michaeliskirche-kiel.de	
Altenkreis	1. Mo, 14.30 Uhr Wiebke Ahlfs	64 15 65
Frauenfrühstück	Di, 14-tägig 9.00 Uhr Gesche Neubauer	68 73 39
Besuchsdienst	2. Di, 11.00 Uhr Bettina Hansen	69 80 58
Oase der Stille	Di, 19.00-20.30 Uhr (Kirche)	
	Elisabeth Wesseler	68 50 43
Michaelas	letzt. Mi, 13.00 Uhr Marian Pieters-Hess	68 87 65
	Christa Dose	04521/83 08 12
Bibelgesprächskreis	Mi, 14-tägig 19.30 Uhr Bettina Hansen	69 80 58
	(Andachtsraum Kirche)	
Oasen-Abende	Do, monatl. 20.00 Uhr Wiebke Ahlfs	64 15 65

7. Kirchenmusik

Singemäuse	Di., 14.15-15.00 Uhr	
Flötenquartett	Di, 15.00-15.50 Uhr	
Kinderchor	Di, 16.00-16.45 Uhr	
Lift up your Voice	Mi, 19.30-21.30 Uhr	
Michaelischer	Do, 19.30-21.30 Uhr	
Kontakt:	Yvette Schmidt	36 43 19 54
	kirchenmusik@michaeliskirche-kiel.de	
Holzbläserkreis	Do, 10-11.30 Uhr Cornelia Renner	149 99 66
Posaunenchor	Fr, 18.00-19.30 Uhr Volker Quellmann	888 87 55
Anfängerausbildung	Fr, 17.00-18.00 Uhr Kerstin Quellmann	888 87 55

8. Arbeit für Kranke

PflegeDiakonie	Schwester Monika Neumahr	68 50 55
Von-der-Goltz-Allee 2	7.30-20 Uhr	Fax 68 50 20

9. Gastgruppen

Kieler Kammerchor	Mo, 19.45-22.00 Uhr (Turmraum Kirche)	
	Peter Ketelsen	26 09 78 85

Die meisten Gruppen treffen sich im Gemeindehaus, Schleswiger Str. 57
(Eingang über den Wulfsbrook).

„Steh auf und geh!“, rufen die Kinder aus Simbabwe.

Zwei Tage für Kinder zum Weltgebetstag,

Samstag, 7. März 2020, 9.30 - 16 Uhr

Sonntag, 8. März 2020, 9.30 - 11 Uhr



Herzliche Einladung!

Am **Samstag, 7. März 2020**, wollen wir herausfinden, wie Kinder in Simbabwe leben. Wir werden erforschen, ob das Leben dort anders ist als bei uns. Und wir werden gemeinsam singen, basteln, kochen und essen, spielen und rumtoben.

Am **Sonntag, 8. März 2020**, werden wir dann das, was wir erforscht haben, in den **Gottesdienst für Groß und Klein** einbringen und vorführen. Dazu sind alle Großen eingeladen, auch ältere Geschwister, Eltern und Großeltern.

Wenn du zwischen 3 und 10 Jahre alt bist, dann bist du bei uns genau richtig! Wir freuen uns darauf, mit dir zwei spannende Tage zu erleben.

Herzliche Grüße,

Pastorin Wiebke Ahlfs, Sozialpädagogin Friederike Held & Team

Ev.-luth. Michaelisgemeinde Kiel-Hassee

Gemeindehaus: Schleswiger Str. 57

Infos bei Pastorin Ahlfs: Tel. 641565 oder Friederike Held: Tel. 6474283



Anmeldung zu den Kinder-Bibel-Tagen 7. + 8. März 2020

Name:

Anschrift:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

Ich bin ... Jahre alt und gehe in den Kindergarten bzw. in die ... Klasse.

Es dürfen **Fotos** von mir/meinem Kind gemacht werden, die dann im Gemeindebrief und auf der Website der Gemeinde veröffentlicht werden. **Ja** **Nein**

Ich möchte an **beiden** Kinder-Bibel-Tagen teilnehmen.

Datum

meine Unterschrift

Unterschrift meiner Eltern

3. Advent mit dem Kieler Mandolinenorchester

Das Kieler Mandolinenorchester lädt Sie ganz herzlich zu einem
weihnachtlichen Konzert
am **Sonntag, den 15. Dezember 2019**
um **17.00 Uhr**
in die Michaeliskirche ein!

Mit fröhlichen und besinnlichen Weihnachtsklängen möchten wir Ihnen einen musikalischen Adventsnachmittag bescheren. Lassen Sie sich von uns auf das Weihnachtsfest einstimmen und genießen Sie die vielfältigen Facetten der Mandolinenmusik.

Das Kieler Mandolinenorchester setzt sich aus Spielern mit Mandolinen, Mandolen, Gitarren und einem Kontrabass zusammen. Gerne haben wir auch andere Instrumente zu Gast, die zusätzlich eine andere Klangfarbe einbringen.

Wir freuen uns auf Sie!

Der Eintritt ist frei. Über Spenden freuen wir uns sehr!



Weihnachtsoratorium Adventsmusik

**Weihnachtsoratorium
von Camille Saint-Saëns**
am **8. Dezember 2019**
um **19.30 Uhr**
in der Michaeliskirche
Eintritt: 10/8 €

Mitwirkende:
Bogna Bernagiewicz, Sopran
Christine Lange, Mezzosopran
Marina Fideli, Alt
Alexander Tremmel, Tenor
Jan-Hendrik Jensch, Bass
Thomas Walther, Orgel
Michaelischor

Mitglieder des philharmonischen Orchester Kiel
Leitung: Kirchenmusikerin Yvette Schmidt



Adventsmusik



Am 4. Advent,
dem **22. Dezember**,
um **17 Uhr** wird unser Posau-
nenchor in der Michaeliskirche
ein Konzert unter der Leitung
von Volker Quellmann geben.

Gespielt wird neben alten und
modernen Variationen von
bekannten und unbekanntem Weihnachtsliedern auch klassische Bläserliteratur.

Es darf kräftig mitgesungen werden!

Neben vielen bekannten Gesichtern spielen bei diesem Konzert auch unsere zahlreichen Jungbläser mit.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Per Mandolino, Kantaten- Gottesdienst, Blockflötenquartett

KlangRäume



Das Programm **Per Mandolino** des Hamburger Mandolinisten **Florian Klaus Rumpf** legt den Fokus auf seine Favoriten, die Barockmandoline und das Liuto Cantabile. Mit Originalkompositionen und eigenen Bearbeitungen stellt er die zwei Instrumente der Mandolinenfamilie vor, die selbst manch ein Kenner nur selten gehört hat. Die Musik des romantischen Großmeisters der Mandoline Raffele Calace umrahmt dabei ausgewählte Werke von Fantasien Telemanns bis zu Eigenkompositionen. Das Konzert findet am **8. Februar um 17 Uhr** in der Michaeliskirche statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten

Kantaten-Gottesdienst

am Sonntag, **9. Februar 2020, um 10.00 Uhr**

Dietrich Buxtehude: „Alles, was ihr tut“

für 4-stimmigen gemischten Chor, Solosopran und Solobass, Streichorchester



Blockflötenquartett



Ein neues Blockflötenquartett mit zurzeit vier Spielerinnen probt immer dienstags von 15.00 bis 15.45 Uhr im Turmraum der Kirche. Zum derzeitigen Repertoire zählen die Händel'sche Wassermusik und das Largo, die Eurovisionsmelodie von Charpentier und andere schöne Stücke aus dem Bereich der Alten Musik.

Interessierte Mitspieler*innen können sich bei Kirchenmusikerin Yvette Schmidt, Tel.: 6431954 oder kirchenmusik@michaeliskirche-kiel.de anmelden.



Herzliche Einladung!
Lassen Sie sich überraschen und beschenken.
Entdecken Sie biblische Texte ganz neu!

„Oasen-Abende: Die Bibel bewegt mich“ am:

Donnerstag, 19. Dezember 2019,

Donnerstag, 30. Januar 2020,

Donnerstag, 20. Februar 2020,

Donnerstag, 26. März 2020

jeweils um 20 Uhr im Gemeindesaal!

Ich freue mich auf Sie.

Ihre Pastorin Wiebke Ahlfs (Tel. 64 15 65)

Was lange währt, wird endlich gut

Lange hat es gedauert, aber jetzt steht er da, der renovierte Turm. Normalerweise dauert eine solche Maßnahme in der Planung 2-3 Jahre. Was alles zu bedenken ist: Architekt, Ausschreibungen, Firmen, die Kapazität haben müssen, SiGeKo (eine Firma, die die Sicherheit koordiniert), Denkmalschutz, kirchenrechtliche Genehmigungen, Absperrungen, Finanzierungsplan, immer wieder KGR-Beschlüsse, um nur das Offensichtliche zu nennen. Wir hatten nicht nur wenig Zeit für eine Planung, weil uns der Sturm vor 1 ½ Jahren unmissverständlich klarmachte: Eins habt ihr nicht: Zeit. Wir hatten auch mit anderen Widrigkeiten zu kämpfen, wie Bau- und Kirchensperrung. Und doch steht er nun da, der Turm. Es waren schwierige 1 ½ Jahre für die Gemeinde, so ohne Uhr und ohne Glocken, Tagestruktur gebend und Zeichen unserer Identität. Das war schon belastend. Getragen hat diese Last vor allem der Bauausschuss, bei dem ich mich im Namen der Gemeinde ganz offiziell bedanken möchte: Joachim Voesch, Susi Köster, Stefan Köster und Markus Zöller, allesamt KGR-Mitglieder, und unsere Hausmeisterin Nadine Schmitz, die viel Zeit und Nerven investiert haben, nicht nur in diesen Turm, sondern auch in den allgemeinen Bauwahnsinn, der nebenbei zusätzlich laufen musste.

Ihre/Eure Bettina Hansen

Neues aus der Begegnungsstätte

Herzliche Einladung zum ALTENKREIS – dem lebendigen Treffpunkt für Seniorinnen und Senioren!



Sie genießen das Zusammensein mit anderen Menschen? Feiern gerne eine Andacht? Mögen Kaffee, Tee und Kekse? Tauschen sich mit Vergnügen über ein Thema aus? Dann sind Sie genau richtig beim Altenkreis! Kommen Sie hinzu! Wir freuen uns auf neue Gesichter.

09. 12. 2019, 14:30-15:30 Uhr:

Adventlicher Nachmittag: Alle bringen Gedichte, Geschichten und Lieder mit!

06. 01. 2020, 14:30-15:30 Uhr:

Wir planen unser Programm für 2020!

03.02. 2020, 14:30-15:30 Uhr:

...das Thema wird gemeinsam im Januar festgelegt...

Informationen bei Pastorin Ahlfs (Tel. 64 15 65)

Senior*innen gehen ins Theater

- | | | |
|--------------------------------|---|--|
| So 05.01
16.00 Uhr | Korngold Die tote Stadt (Oper / Opernhaus)
(Kartenbestellung bis 05.12.) Preis: 21€ |  |
| Mi 29.01.
19:30 Uhr | Tschaikowski/ Ivanenko Eugen Onegin
(Ballett / Opernhaus)
(Kartenbestellung bis 17.12.) Preis: 21€ | |
| So 16.02.
16.00 Uhr | Ibsen Rosmersholm (Schauspiel / Schauspielhaus)
(Kartenbestellung bis 16.01.) Preis 18 € | |
| So. 01.03.
16:00 Uhr | Donizetti Lucia di Lammermoor (Oper / Opernhaus)
(Kartenbestellung bis 30.01.) Preis 21 € | |
| So. 22.03.
16:00 Uhr | Shakespeare/ Tingvall/ Clasen Was ihr wollt
(Musical /Schauspielhaus)
(Kartenbestellung bis 20.02.) Preis 18 € | |

Bestellung bitte bei Caroline Bublitz, Telefon **0431/685691**, AB. oder schriftlich im Gemeindebüro abzugeben.

Adventsfahrt

Am Mittwoch den **18.12.2019** wollen wir das Jahr mit einer Fahrt nach Plön ins Marionetten-Theater ausklingen lassen. Gemeinsam mit Herrn Bockholt begeben wir uns auf eine weihnachtliche Reise. Das Stück heißt „Der Weihnachtsstern“. Es gibt ein Rahmenprogramm mit Kaffee und Kuchen. Lassen Sie sich überraschen!



Wichtiger Hinweis: Diese Fahrt ist auch für Menschen mit Gehbehinderung, Rollator oder anderen Hilfsmitteln geeignet. Jede/-r, die/ der Lust hat, ist herzlich eingeladen.

Preis: 25,- Euro

Abfahrt: 13.00 Uhr an der Michaeliskirche

Anmeldung: J. Gerschefski-Möhl Tel. 68 53 42

Vorträge von Senior*innen für Senior*innen

Wir treffen uns jeweils um **10 Uhr** im Clubraum des Gemeindehauses:

18. Dez. „**Digitale Sicherheit**“ Ref. Herr Priesmeyer

15. Jan. „**Die Strömungen des Judentums**“ Ref. Herr Pannbacker,
Jüdische Gemeinde

19. Feb. „**Aus Omas Speisekammer: Schlachten, Backen, Vorrats-
haltung damals**“ Ref. Frau Strohbahn-Hansen

Dazu laden wir, Klaus Stepputat und Kuno Neubauer, herzlich ein.

Besuchsdienst

Möchten Sie einem anderen Menschen gerne ein wenig von ihrer Zeit schenken? – Der Besuchsdienst Michaelis freut sich immer über neue Teilnehmende. Bei Interesse und für nähere Informationen melden Sie sich gerne in der Begegnungsstätte Michaelis, **Tel. 68 53 42**

Melden Sie sich, auch wenn Sie gerne von netten Menschen besucht werden möchten, z.B. zum Plaudern, Vorlesen oder kleinen Spaziergängen.

Plattdeutsches Frühstück

Unser nächstes plattdeutsches Frühstück findet am **18.01. um 10 Uhr** unter der Leitung von Frau Elisabeth Stahmer im Gemeindehaus statt. Sie sind herzlich eingeladen, bringen Sie auch gerne selbst eine plattdeutsche Geschichte mit. Anmeldung bitte in der BSM, Telefon **68 53 42**.

Termine, Termine, Termine:

Montag:	10.00 Uhr	Sprechstunde
	13.00 Uhr	Kartenspiel (Rommé, Canasta)
	18.30 Uhr	Nähgruppe
09.12., 06.01., 03.02.	14.30 Uhr	Altenkreis
02.12., 06.01., 03.02.	10.00 Uhr	Frühstück Frauen 60 plus
Dienstag:	09:30 Uhr	Hardanger und andere Handarbeiten
	14:30 Uhr	Seniorentanz, Frau Taege-Bitzer
10.12., 14.01., 11.02.	11.00 Uhr	Besuchsdiensttreffen
28.01., 25.02.	16.00 Uhr	Netzwerk Frauen 60 plus
Mittwoch:		
18.12., 15.01., 19.02.	10.00 Uhr	Vortrag
18.01.	10.00 Uhr	Plattdeutsches Frühstück
26.02.	10:30 Uhr	Frühstück mit Pastor Schlenzka
Donnerstag:	09:45 Uhr	Englisch, Herr Tulowitzki
Freitag:	11.30 Uhr	Senioren-gymnastik, Frau Wollenhaupt
	13.00 Uhr	Kartenspiel (Rommé, Canasta)
	14.30 Uhr	Rounds (amerik. Gesellschaftstanz) Herr Fularzik
06.12, 03.01., 07.02.	09.30 Uhr	Frühstückstreff
13.12., 10.01., 14.02.	10:00 Uhr	Wunschlidersingen
Samstag:		
14.12., 11.01., 08.02.	10.00 Uhr	Quiltgruppe mit Frau Köhrsen

Zusätzliche Termine für Dezember bis Februar laut Aushang.

Sie sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Anmeldungen und Fragen werden unter der Telefonnummer **0431 – 68 53 42** angenommen und beantwortet.

Begegnungsstätte der Michaelisgemeinde.

Es grüßen Sie herzlich

Jutta Gerschefski-Möhl und

Gesche Neubauer



Stiftung Drachensee 

Was für ein sperriger Name: „Inklusives tagesstrukturierendes Angebot für Senior*innen mit und ohne geistige Behinderungen“. Aber hinter diesem Namen verbirgt sich ein spannendes, schönes Projekt der Michaelisgemeinde in Kooperation mit der Stiftung Drachensee, das nun endlich starten konnte: Seit Mitte September kommen von montags bis freitags 6 Senior*innen, die von der Stiftung Drachensee betreut werden, in unser Gemeindehaus und verbringen dort gemeinsam den Tag. Dafür haben wir den ehem. „Konfi-Raum“ gemütlich umgestaltet und möbliert. Und mittlerweile haben sich unsere neuen Besucher*innen schon eingelebt. Das Ziel dieses Projektes ist, dass wir Menschen mit und ohne Behinderungen zusammenbringen: Ob beim gemeinsamen Singen oder beim Handarbeiten im Hardangerkreis: Viele Gruppen unserer Begegnungsstätte haben sich offen für die neuen Besucher*innen gezeigt. Und auch umgekehrt kann dies funktionieren: So würden unsere neuen Besucher*innen sich freuen, wenn ihr **Malangebot**, das zu bestimmten Terminen (bitte auf den Aushang achten) stattfinden soll, auch von Menschen ohne Behinderungen besucht werden würde. Wenn Sie also Lust auf kreatives Malen haben, kommen Sie doch am **Dienstag, 3. Dezember** oder am **17. Dezember, jeweils von 10-12 Uhr** ins Gemeindehaus. Herr Stampe, der die Gruppe künstlerisch betreut, sowie die anderen Gruppenteilnehmer*innen freuen sich auf Ihr Kommen! Von Seiten unserer Gemeinde wird das neue Projekt nun von Frau **Gesche Neubauer** begleitet. **Jutta Gerschewski-Möhl** wird während der Elternzeit von Karen Meinert die Gruppen in der Begegnungsstätte betreuen. Beide sind ansprechbar unter der Tel.-Nr. 685342. Frau Marianne Mißfeldt ist aus persönlichen Gründen ausgeschieden. Auch die Mitarbeiterinnen der Stiftung Drachensee, **Frau Rusche** und **Frau Schrade**, freuen sich über Anregungen für dieses Projekt. Sie sind erreichbar von 9-15 Uhr unter der Tel.-Nr. 0151 / 70919586. Am **Mittwoch, 11. Dezember um 10:30 Uhr** werden wir dieses gemeinsame Projekt offiziell **eröffnen**. Vertreter*innen der Stiftung Drachensee, der Landeshauptstadt Kiel und des Kirchengemeinderates sind eingeladen, natürlich auch alle Interessierten aus der Gemeinde.

Pastor Matthias Schlenzka









In der Druckfassung des Gemeindebriefes stehen auf dieser Seite die Namen der Personen, die getauft, getraut oder beerdigt wurden.







Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden sie auf Homepage nicht genannt.










Zeichenerklärung für die Gottesdienste S. 24:

-  Gottesdienst für Groß und Klein
-  Traditioneller Gottesdienst
-  Jugendgottesdienst
-  Besinnlicher Gottesdienst
-  Kindergottesdienst
-  Gottesdienst mit Abendmahl








Dezember

01. **18 Uhr**, 1. Sonntag im Advent
Begrüßungsgottesdienst für die
neuen Konfirmand*innen
The Basement Band
Pastorin Bettina Hansen/
Konfis
08.  2. Sonntag im Advent  Vikarin Jasmin Reschka-Zielke
Examensgottesdienst
14. **15 Uhr**, Gottesdienst für Menschen
mit Demenz, Angehörige,
Interessierte
Pastor Dirk Große/Alzheimer-
Gesellschaft Kiel e.V./AWO-
Beratungsst. Demenz Pflege
15.  3. Sonntag im Advent
Lift up your Voice
Pastorin Wiebke Ahlfs
20.  **15 Uhr**, Kindergottesdienst
Kindergottesdienst-Team
22.  4. Sonntag im Advent  Pastorin Bettina Hansen
- 24.-26. **Weihnachten siehe S. 11**
29. **18 Uhr**, 1. Sonntag n. Weihnachten
Pastorin Bettina Hansen
31. **17 Uhr**, Altjahrsabend
Pastor Matthias Schlenzka

Januar

05.  2. Sonntag nach Weihnachten
Pastor Matthias Schlenzka
12.  1. Sonntag nach Epiphantias  Pastorin Bettina Hansen
Posaunenchor
19.  2. Sonntag nach Epiphantias
Pastorin Bettina Hansen
24.  **15 Uhr**, Kindergottesdienst
Kindergottesdienst-Team
26.  3. Sonntag nach Epiphantias  Pastorin Wiebke Ahlfs
Flötenquartett

Februar

02.  Ltzt. Sonntag nach Epiphantias
Pastorin Bettina Hansen
09.  3. Sonntag vor der Passionszeit  Pastor Matthias Schlenzka
Buxtehude-Kantate
14.  **15 Uhr**, Kindergottesdienst
Kindergottesdienst-Team
16.  2. Sonntag vor der Passionszeit
Lift up your Voice
Pastorin Wiebke Ahlfs
23.  Sonntag vor der Passionszeit  Pastorin Wiebke Ahlfs
Posaunenchor

Beginn um 10 Uhr, wenn nicht anders angegeben.

Zeichenerklärung für die Gottesdienste s. S. 23